

Mit diesem Newsletter wollen wir Sie über Neuzugänge in unserer Stockliste informieren.

Eine Superrarität unter den Panzerwelsen

Aus Kolumbien erhielten wir einen überaus attraktiven Panzerwels, für den eigentlich der Name Pandapanzerwels wie geschaffen gewesen wäre, wenn er nicht schon für *Corydoras panda* etabliert wäre. Der neue und wissenschaftlich noch nicht beschriebene „Panda“ ist auch unter der Codenummer CW051 bekannt. Die leider recht kostspielige Art stammt aus dem südlichen Kolumbien nördlich von Letitia in der Nähe der Grenze zu Brasilien. Es handelt sich um einen relativ unproblematisch zu pflegenden Panzerwels, der wie die meisten Panzerwelse eine Vorliebe für wurmartiges Futter hat, sich notfalls aber auch mit Trockenfutter begnügt. Die Pflege ist in Leitungswasser bei 25-29 °C möglich. Die Nachzucht dieser Art ist auch bereits gelungen.



Der neue „Panda“ (*Corydoras* sp. CW051)



Eine seltene Süßwassernadel aus Indien

Aus Indien konnten wir eine recht gut zu pflegende sogenannte Süßwassernadel für Sie importieren. Obwohl diese Art zur Fortpflanzung in reines Süßwasser einwandert, sollte man diese gewöhnlich in leicht brackigen Gewässern vorkommende Art jedoch am besten bei schwachem Salzgehalt (1 Teelöffel Meersalz/10 Liter Wasser) pflegen. Die sogenannte Krokodilzahn-Süßwassernadel (*Microphis cunocalus*) erreicht eine Länge von etwa 18 cm und ist vor allem auf oder kurz über dem Boden anzutreffen. Die Geschlechter sind bei dieser Art nur schwierig zu unterscheiden. Die Fütterung sollte mit feinem Lebendfutter (Cyclops, Daphnien, Salinenkrebse etc.) erfolgen.



Krokodilzahn-Süßwassernadel (*Microphis cunocalus*)



Sehr schöne Nachzuchten des Roten Hexenwelses

Ein Klassiker unter den Harnischwelsen ist der Rote Hexenwels (*Leliella* bzw. *Rineloricaria* sp. „rot“). Die Herkunft dieser hübschen Loricariinen ist noch immer nicht vollständig geklärt. Obwohl es ähnlich rotbraune Hexenwelse auch in Südamerika gibt, ist es wahrscheinlicher, dass es sich bei diesen Tieren um eine Zuchtform von *Rineloricaria lanceolata* oder *R. heteroptera* handelt. Wir können Ihnen derzeit sehr hübsche deutsche Nachzuchten dieses hübschen Welses anbieten, die im Gegensatz zu den vielfach aus Osteuropa angebotenen eher dunkelbraunen Tieren intensiv rotbraun gefärbt sind. Der Rote Hexenwels erreicht eine Länge von etwa 10 cm und sollte bei 24-28 °C gepflegt werden. Die Tiere sind problemlos mit Trockenfutter und Futtertabletten zu ernähren. Es handelt sich um Höhlenbrüter im männlichen Geschlecht.



Der Rote Hexenwels (*Leliella/Rineloricaria* sp. „rot“)



Eine lebendgebärende Schnecke aus Indien

Aus Indien erhielten wir eine Schnecke der Gattung *Filopaludina*, bei der es sich um *Filopaludina sumatrana* handeln dürfte. Wir haben eine ganz ähnliche, vielleicht sogar dieselbe Art, vor einigen Monaten auch aus Thailand importieren können. Bei den *Filopaludina* handelt es sich um asiatische Sumpfdackelschnecken, die lebende Junge zur Welt bringen. Bis zu 14 Jungtiere sollen sich in der Bruttasche der Weibchen entwickeln. Da sie sich auch gerne in den Boden eingraben, sollte dieser nicht zu grob sein.



Zebra-Sumpfdackelschnecke (*Filopaludina sumatrana*)



Vier neue Platy-Zuchtformen aus Singapur

Aus Singapur konnten wir nun vier hübsche neue Zuchtformen von Platys für Sie importieren. Die überaus attraktive Zuchtform „Bumble Bee“ (übersetzt Hummel) haben wir vor einigen Monaten auch schon einmal aus Sri Lanka importieren können. Die gelben Fische zeigen großflächige schwarze Flecke auf dem Körper, was einen wunderschönen Kontrast ergibt. Die Zuchtform „Neon-Rot“ besitzt eine sehr kräftig metallisch leuchtende Färbung im Zentrum. Einen roten Hinter- und einen hellen Vorderkörper und die für Tuxedo-Platys typische schwarze Mittelfärbung zeigt die neue Farbform „Fire-Tuxedo“. Eine Besonderheit ist auch die vierte Zuchtform von *Xiphophorus*

maculatus. Bei der Form „Metallic-Grün-Calico-Wagtail“ zeigen die Tiere einen metallisch grünen Untergrund mit feinen schwarzen Flecken und einen schwarzen Wagtail-Schwanz. Wir hoffen, dass diese neuen Varianten Ihr Interesse finden.



Platy, Zuchtform „Bumble Bee“



Platy, Zuchtform „Neon-Rot“



Platy, Zuchtform „Fire-Tuxedo“



Platy, Zuchtform „Calico-Grün-Wagtail“

Unsere letzten Newsletter sowie die aktuellen Stocklisten finden Sie auf unserer neuen Homepage www.aqua-global.de!
Zur Ansicht der Preislisten benötigen Zoofachhändler ein Passwort, das Sie bei uns anfordern können.

<p>aqua-global Zierfischgroßhandel Dr. Jander & Co. OHG Gewerbeparkstr. 1 D-16356 Werneuchen/OT Seefeld Tel.: +49 (033398) 6960 Fax: +49 (033398) 69622 Email: info@aqua-global.de www.aqua-global.de</p>	<p>Amtsgericht Frankfurt HRA 1298 USt.-ID-Nr.: DE 186524385</p>	<p>Bankverbindung: Sparkasse Barnim BLZ: 170 520 00 Konto-Nr.: 3310008230</p> <p>Geschäftsführung: Dr. Gerolf Jander Egon Müller</p>
--	---	---

aqua-global ist Mitglied der Verbände:



Der Verkauf erfolgt nur an den Zoofachhändler gegen Vorlage eines Gewerbescheines und einer Erlaubnis nach §11 des Tierschutzgesetzes. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Anfragen nach Preislisten von Privatpersonen nicht beantworten können. Wir informieren Sie jedoch gerne über Zoofachhändler in Ihrer Nähe, die unsere Tiere beziehen.